



motionEAP

System zur Effizienzsteigerung und Assistenz bei Produktionsprozessen in Unternehmen auf Basis von Bewegungserkennung und Projektion

motionEAP ist ein Assistenzsystem für Arbeitsplätze in industriellen Produktionsprozessen. Es zeichnet sich durch eine intelligente Bewegungserkennung in Kombination mit Assistenzsystemen und neuen Projektions- und Displaytechnologien aus. Zur Erfassung der Bewegungsabläufe am Arbeitsplatz kommen Videokameras und Infrarot-Tiefensensoren zum Einsatz. Bei Fehlern oder Gefahren greift das System ein und bietet dem Mitarbeiter Unterstützung bei der Problemlösung, z.B. mithilfe von Augmented-Reality-Techniken, an.

www.motioneap.de

Fördergeber

BMWi

Laufzeit

01/13–12/16

Kontakt

Audi AG, Ingolstadt

Klaus Klein

Tel.: +49 841 89 574092

E-Mail: klaus.klein@audi.de

Themen

Kategorie 3: IT-Technologien und Automatisierungstechnik

- Schnittstellen und Kommunikation

Kategorie 4: Mensch und Arbeit

- Assistenzsysteme
- Ergonomie
- Mensch-Maschine-Interaktion

Kategorie 6: Rahmenbedingungen

- IT-Sicherheit

Projektpartner

- Audi AG, Ingolstadt
- BESSEY Tool GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen
- Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH (GWW), Gärtingen
- Hochschule Esslingen – Fakultät Maschinenbau, Esslingen
- Hochschule Esslingen – Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege (SAGP), Esslingen
- KORION Simulation & Assistive Technology GmbH, Ludwigsburg
- Schnaithmann Maschinenbau GmbH, Remshalden
- Universität Stuttgart – Institut für Philosophie (IP), Stuttgart
- Universität Stuttgart – Institut für Visualisierung und Interaktive Systeme (VIS), Stuttgart

Demoanwendung

- Produktion

Auszug aus:

„Übersicht über Forschungsprojekte im Bereich Industrie 4.0“, VDMA • FKM, 2017

Kontakt: Judith Binzer • VDMA-Forum Industrie 4.0 • Telefon +49 69 6603-1810 • E-Mail judith.binzer@vdma.org